

Schlechte-Nacht-Geschichten

Kleine Prinzessin“

„Es war einmal eine wunderschöne „SCHLAMPE!“. Die wohnte mit ihrem ebenfalls wunderschönen „ARSCHLOCH, HÄTTE ICH DOCH BLOSS MAL DEINEN BRUDER GEHEIRATET“ in einem riesigen „SAUSTALL“.

Nichts wünschten Sie sich sehnlicher als ein Kind – „ABER DOCH NICHT SO EINE ROTZGÖRE“. Die kleine Prinzessin der beiden wohnte „IN IHREM SCHEIß ZIMMER!“ des Schlosses, wo sie „NUR AUF DIE NERVEN!“ ging, genauso wie ihre „GOTTVERDAMMTE RABENMUTTER!“.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute „IN DIESEM SAUSTALL!“

„Der tollkühne Ritter“

„Ein tollkühner Ritter kehrte einst nach einer langen Reise zu seiner „GISELAAA!“ heim. Als sie ihm freudestrahlend „DIE GOTTVERDAMMTE TÜR AUF“ machte, war er außer sich vor Freude und „WIE IMMER ROTZEVOLL!“.

Seine Gemahlin hatte so sehnsüchtig „UM DIESE UHRZEIT?“ auf ihn gewartet und die ganze Hütte prunkvoll mit „DEM GANZEN SCHEIß, DEN DU ÜBERALL RUMLIEGEN LÄSST!“ geschmückt.

Sie waren so glücklich, dass sie die ganze Nacht ihr „AUF NIMMERWIEDERSEHEN!“ feierten. So lebten sie in Saus und „RAUS!“ und nun ist das Märchen aus.“

„Sieben Berge“

„In einem fernen Land, hinter den sieben „BERGEN VON BÜGELWÄSCHE!“ lebte eine kleine Königsfamilie. Jeden Morgen begann „DIE GLEICHE SCHEIßE!“.

Bei Sonnenaufgang gab es „SCHON WIEDER KEINE BRÖTCHEN!“, mittags wurde auf dem offenen Feuer „ICH KANN DIESEN DRECKSFRAß NICHT MEHR SEHEN!“ zubereitet und in seiner freien Zeit konnte jeder „IMMER ALLES SELBER MACHEN!“

Eines Abends zog der tapfere Vater los und konnte „VON JETZT AN AUF DER COUCH SCHLAFEN!“ So lebten sie glücklich und „LASS MICH ZUFRIEDEN!“ bis ans Ende ihrer Tage.“